

STUBENRAUCHER

erscheint seit 1985

DER
RUDOW

TSV
RUDOW
1888
BERLIN



www.tsvrudow.de

Saison 2008/2009

Meisterschaftsspiel der Landesliga
Sportplatz Stubenrauchstraße

TSV Rudow 1888

SD Croatia

Sonntag, 05. 10. 2008, 15.00 Uhr

Abteilungsleitung Fußball im TSV Rudow 1888 e.V.

Abteilungsleiter:

Frank Exner, Am Rudower Waldrand 46, 12355 Berlin, Telefon: 6 63 37 12, 0162 / 1 30 06 37
glaserei-exner-huerdler@t-online.de

2. Abteilungsleiter

Michael Binek, Neudecker Weg 137 A, 12355 Berlin, Telefon: 66 99 25 55
binek@pso-consulting.de

Spielbetrieb:

Ralf Klobe, Künnekeweg 14 a, 12355 Berlin, Telefon: 6 64 29 63
ralf.klobe@arcor.de

Jugendleiter:

Torsten Hunziger, Prierosser Straße 53, 12357 Berlin, Telefon: **0171 / 6 80 54 93**
tsv@th-berlin.de

Leitung Geschäftsstelle (kommissarisch):

Horst Zelmer, Buchsbaumweg 92 b, 12357 Berlin, Telefon: 6 61 91 09, 0162 / 4 25 63 03
Horst.Zelmer@t-online.de

Kassenbetrieb:

Michael Binek, Neudecker Weg 137 A, 12355 Berlin, Telefon: 66 99 25 55
binek@pso-consulting.de

Beitragskassierer der Männer-Abteilung:

Jürgen Trüschel, Neudecker Weg 138, 12355 Berlin, Tel.: 6 63 24 51, **0173 / 3 66 13 79**
juergen.trueschel@web.de

Schiedsrichter-Obmann:

Bernd Pantermöller, Rhabarberweg 15, 12357 Berlin, Telefon: **6 62 59 67**
Bernd.Pantermoeller@t-online.de

Achtung – neue Geschäftszeiten:

Jugend: Vereinslokal „TSV-Casino“, Neuköllner Str. 277, Telefon: 60 54 00 27
jeden **Donnerstag** von **18.00** bis **19.30** Uhr

Bankverbindung: Kto.-Nr. 3 827 240 035, BLZ 100 900 00 Volksbank

Männer: Vereinslokal „TSV-Casino“, Neuköllner Str. 277, Telefon: 60 54 00 27
jeden **Dienstag** von **19.00** bis **20.00** Uhr

Bankverbindung: Kto.-Nr.3 826 539 002, BLZ 100 900 00 Volksbank

*Liebe Freunde
des runden Leders*



Wir begrüßen unseren heutigen Gast die Mannschaft von SD Croatia sowie alle Fans auf der Stubenrauchstraße.

Der SD Croatia steht punktgleich mit dem TSV Rudow auf dem 6./7. Platz.

Mit dem jetzigen Tabellenplatz steht Croatia im Soll und wird mit Sicherheit mindestens einen Punkt mitnehmen wollen.

Für unsere Jungs gilt es – nach dem erschreckend schwachen Spiel letzte Woche gegen LFC – wieder aufzuwachen und unsere Heimstärke zu nutzen, um 3 Punkte einzufahren.

Da die Saison noch relativ jung ist, haben wir alle Möglichkeiten, noch genügend Punkte zu holen. Es gilt jetzt Ruhe zu bewahren, und Trainer-gespann und Mannschaft weiterhin tatkräftig zu unterstützen.

Viel Erfolg und Fairplay!

Frank Exner und das Vorstandsteam

Rudower Bauernschänke

Inh. D. Reinke

Köpenicker Straße 171

12355 Berlin

Telefon: 66 46 19 30



Wurstgasse

Hunger?



**von Mo.-Fr. 10-18 Uhr
haben wir was dagegen!**

Alt-Rudow 21
12357 Berlin

 **665 29 326**



- Heizkosten, Fernwärme, Kalt- und Warmwasserabrechnungen
- Lieferung, Montage und Wartung aller Erfassungs- und Messgeräte, Verdunster, Elektronik- und Funksysteme
- Rauchwarnmelder
- Datenaustausch, Inkasso

Gebietsleitung Berlin und Potsdam

Michael Bohn
Wärmemessung GmbH
Symeonstr. 6
12279 Berlin

Tel. 030/ 2 74 93 44 80
Fax 030/ 7 21 86 46

www.waermemessung.de
info@waermemessung.de

Wir sind Mitglied im Verband:



KALO
Gruppe

...die richtige Entscheidung!

Die Aufstellung vom letzten Spieltag:

tsvrudow1888@arcor.de
Tel. 60 54 00 27
www.tsvrudow.de

Kleidung: grün / weiß / rot



Hildebrandt

Zielske Billmann Schlüter Taoum
M. Moeckel Engel Filla D. Moeckel
Jacobs Kruschke



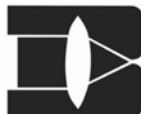
B. Milanovic Z. Milanovic Brdar
Kalajica Filipovic Sliskovic Bijader
Bacak Jurilj J. Milanovic
Omrčen



Jurilj Dragan-Braco
Telefon 75 60 26 96; FAX:28 03 82 00; www.sd-croatia.de

Schiedsrichter: **Halfter** (Hertha 03 Zehlendorf)
Linienrichter: **Roß** (FC Stern Marienfelde)
 Hahn (SFC Stern 1900)

Bausch & Lomb



Seit über 50 Jahren
Ihr Augenoptiker
in Rudow

S. Brandt

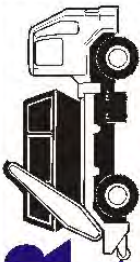
Kontaktlinsen für
Sport und Freizeit

Alt-Rudow 26, 12357 Berlin

☎ 030-663 30 07

Neuköllner Straße 356, 12355 Berlin

☎ 030-663 30 01



IVOS CONTAINER
0177-378 67 01



IVOS CONTAINER

Rathenower Str. 18A • 12305 Berlin



0177-378 67 01



IVOS

Rathenower Str. 18A • 12305 Berlin

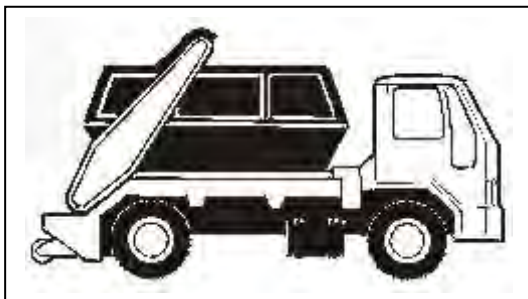
Der Umwelt zuliebe
Bauschutt
Unrat
günstig entsorgt



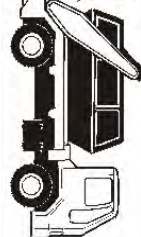
CONTAINER

0177-378 67 01

Rathenower Straße 18 A
12305 Berlin



IVOS CONTAINER
0177-378 67 01



IVOS CONTAINER

Rathenower Str. 18A • 12305 Berlin

0177-378 67 01



TSV Rudow – Fußball intern

1. Männer

TSV Rudow – Hilalspor 5:2

Aufstellung: Hildebrandt –Godau, Billmann, Cuhls, Zielske – Erdogan (46. Filla), D. Moeckel, Schlüter (82. Taoum), Engel – Jacobs (66. Brehm), Kruschke

Tore: **1:0 (8.) Erdogan**, Kopfball nach Flanke Engel; **2:0 (12.) Schlüter**, direkt verwandelter Freistoss; **3:0 (17.) D. Moeckel**, Kopfball nach Flanke Engel; 3:1 (47.) Yildirim; **4:1 (53.) Jacobs**, nach Konter alleine vor dem Torwart; **5:1 (61.) Jacobs**, nach zu kurzem Rückpass per Lupfer über den Torwart; 5:2 (69.) Ekoe-Ekobo

Souveräne Vorstellung

Am Sonntag gastierte an der Stubenrauchstraße die hoch gehandelte Mannschaft von Hilalspor. Von Anfang an war deutlich, welche Mannschaft hier als Sieger den Platz verlassen will. Rudow stand mit seinen zwei Viererketten gut gestaffelt, wie schon am Mittwoch gegen Türkiyemspor. Man ließ den Gast kommen, um dann per Konter zum Erfolg zu kommen. So geschehen in der 8. Minute, nach Ballverlust auf der linken Seite, lässt Jacobs gut einen steilen Pass auf Engel durch, welcher direkt herein gibt und Erdogan per Kopf vollstreckt. Nur vier Minuten später führt ein Foulspiel zu einem Freistoss getreten durch Schlüter, der als Hereingabe durch Freund und Feind hindurch zum Erfolg einschlägt. Weitere fünf Minuten später wird eine Hereingabe von Engel per Kopf von D. Moeckel am langen Pfosten abgeschlossen. Fortan erspielte man sich noch Chancen in der ersten Hälfte, nutzte diese aber nicht weiter. In der 43. Minute dann eine unschöne Szene, in der der gegnerische Stürmer unseren Außenverteidiger einfach nur blind umgrätscht und dafür dann auch die sah.

Halbzeit

In der zweiten Halbzeit dann ein kleines Déjà-vu-Erlebnis zu Mittwoch, wieder kassiert man unmittelbar nach der Pause ein Gegentreffer, geschuldet einem schlechten Aufbauspiel über rechts. Danach wurde der Druck von Seiten Hilalspor erhöht und Sie rückten weit auf. Ein gewonnener Zweikampf und ein langer Pass sollten Jacobs die Möglichkeit eröffnen allein vor Torhüter Gärtner aufzutauchen und das 4-1 zu erzielen. Danach ließ man nicht nach und übte immer weiter Druck aus. Nach einem zu kurzem Rückpass dann die endgültige Entscheidung, Jacobs lief dazwischen und schloss, sehr sehenswert per Lupfer, ab.

In der 65. Minute dann noch die für Cuhls wegen Meckern, der sich, zu Recht, vehement über die Ellbogenstöße des Gegners beschwerte, nur vielleicht den falschen Ton angelegt hatte. Danach dann noch der Anschlusstreffer nach einer Ecke. In der 85. Minute wurde dann das Spiel für 15 Minuten unterbrochen, da sich der Spieler Ferchichi von Hilalspor schwer verletzte und von der Feuerwehr ins Krankenhaus gebracht wurde. **Auf diesem Wege dem Sportskameraden gute Besserung und schnellstmögliche Genesung.**

Weihnachtsfeier

der Fußball-Abteilung des TSV Rudow 1888

am Sonnabend, dem 20. Dezember 2008
im Casino der Fußball-Abteilung, Neuköllner Straße

Einlass 19.00 Uhr – Beginn 20.00 Uhr



Große Tombola
Discjockey
Show-Einlagen
Reichhaltiges Büfett



Eintritt 20,00 € (einschl. Büfett)

Kartenbestellungen im Casino

Halloween



Auch in diesem Jahr findet wieder
eine Halloween-Party im Casino statt.



Freitag, den 31. Oktober 2008,

Beginn 20.30 Uhr

Unkostenbeitrag 5,00 €

(einschließlich kleinem Büfett)

Kostüm ist erwünscht
aber nicht Bedingung!

Anmeldung am Tresen!



Alles in allem eine sehr souveräne Vorstellung unserer Mannschaft, die auch gut und gern um drei Tore höher ausfallen hätte können und leider mit zwei Gegentreffern endete. Nun wartet am kommenden Samstag auswärts auf uns die Hürde LFC Berlin II. Diese haben an diesem Wochenende ihren ersten Saisonsieg bei Conc. Wittenau eingefahren.

Es wird Zeit für den ersten Auswärtsdreier dieser Saison, dafür heißt es diese Woche mächtig ins Zeug legen und hart trainieren.

LFC Berlin 1892 II : TSV Rudow 3:0

Aufstellung: Hildebrandt – Schlüter, Taoum, Billmann, Zielske – Filla (73. Erdogan), D. Moeckel, M. Moeckel, Engel – Jacobs (46. Brehm), Kruschke

Tore: 1:0 (55.) Matschke, 2:0 (69.) Häsen, 3:0 (86.) Matschke

Gelb-Rot: (78.) Billmann; (85.) M. Moeckel

Wieder kein Dreier auswärts!

Auf dem kleinen Kunstrasenplatz war man am Samstag leider nicht in der Lage, das Potential abzurufen, was wir in den letzten Spielen abgerufen hatten. Kurz vor Spielbeginn wurde klar, das Cuhls und Godau verletzungsbedingt auch noch ausfallen sollten. Dazu kam, das Brehm erst kurz vor Anpfiff zum Kader stoßen konnte und Erdogan sogar erst 20 Minuten nach dem Anpfiff. Somit stand schon vorher fest, dass das Spiel unter keinem guten Stern stand.

Von Beginn an, versuchten die Lichterfelder früh zu stören und uns hinten rein zu drängen. Erst nach 20 Minuten konnte man sich ein wenig befreien und arbeitete sich zurück ins Spiel. Dabei sprang eine gute Chance von Jacobs raus, der leider über den Torwart und das Tor lupfte. Die größte Chance des Gastgebers hielt Hildebrandt mit einer Glanztat kurz vor der Halbzeit. So ging es torlos in die Kabine.

Nach der Halbzeit dann ein ähnliches Bild. Nach einer Großchance von Kruschke, der allein vor dem gegnerischen Torwart leider ohne Erfolg blieb, gab es hinten einen Freistoß gegen uns. Dieser sollte die Führung für Lichterfelde bescheren. Aus 23 Meter, wurde der Freistoss außen um die Mauer, an den Innenpfosten geschossen, von wo der Ball direkt vor die Füße eines Gegners fällt, der nur noch einzuschieben braucht. Danach versuchte man mehr nach vorne zu machen, hatte aber leider nie das Gefühl, dass was gelingen sollte. Ein weiterer Freistoss, der direkt von Linksaußen ins kurze Eck ging, sollte dann das zweite Gegentor bringen.

Alles in allem, zwei vermeidbare Tore bei der Entstehung, wie bei der Vollendung. Danach dezimierte man sich noch um zwei Spieler, durch taktische Fouls, die genauso in der Entstehung vermeidbar waren, wie die Gegentore. Beim 3:0 ließ man sich dann noch zu allem Übel vernaschen. Nicht mal der Ehrentreffer sollte gelingen, der Elfmeter in der 90. Minute wurde durch Schlüter über das Tor gejagt.

An diesem Tag hätten wir wohl noch Stunden spielen können, ohne einen Treffer zu erzielen. Der Gegner war uns an diesem Tag in den wichtigen Situationen immer einen Schritt voraus, körperlich, wie gedanklich.

Nummehr heißt es am Wochenende zu alter Stärke zurückzukehren. Die Woche über muss wieder hart gearbeitet werden, sodass gegen Croatia die wichtigen drei Punkte eingefahren werden.

Patrick Brehm

Griechisches Restaurant

HERKULES



**ALLE SPEISEN
AUCH AUßER
HAUS**

Kleine Speisen-Auswahl:

	jetzt	vorher
Gyros Marinierter Schweinenacken vom Drehspieß, dazu Reis, Backkartoffeln und Tzatziki	4,55	9,10

Bifteki Gemisto Hacksteak mit Tomaten-Peperoni-Oliven- Fetakäse-Füllung, dazu Reis und Backkartoffeln	5,05	10,10
---	-------------	-------------------------

Souvlakia 2 Schweinefleischspieße, dazu Reis, Backkartoffeln und Tzatziki	4,55	9,10
--	-------------	------------------------

Kotopoulos Gemisto Gefülltes Hähnchenbrustfilet mit Spinat- Fetakäse-Füllung in Honigsauce, dazu Kroketten und Reis	5,35	10,70
---	-------------	-------------------------

Neuköllner Straße 259 (Ecke Fritz-Erler-Allee)

12357 Berlin (Rudow)

Täglich geöffnet von 12.00 bis 24.00 Uhr

Telefon: 030 / 7 00 52 11

www.Restaurant-Herkules.de

Einheits-Turnier

Am 3.Oktober 2008 fand das Turnier zum Jahrestag der deutschen Einheit beim letztjährigen Gewinner Adlershofer BC statt. Teilnehmer waren neben dem Gastgeber SF Johannisthal, VSG Altglienicke, Grün Weiss Neukölln, Grünauer BC und der TSV Rudow. Der TSV Rudow konnte insgesamt nur sieben Spieler, zusammengewürfelt aus 1. und 2. Mannschaft, zu diesem Turnier mobilisieren. Die teilnehmenden Spieler Hildebrand, Brehm, Taoum, Filla, Kruschke, „Amigo“, „Figo“, und Engin versuchten, die Fahne an diesem Tag hochzuhalten.

Leider waren die anderen Mannschaften ausschließlich mit dem kompletten 1.Mannschaftskader anwesend und wechselten bei einer Spielzeit von 20 Minuten auf Kleinfeld ständig durch (Beispiel: Johannisthal war mit 18 Mann anwesend). Im ersten Spiel stand man gegen SF Johannisthal anfangs gut, musste aber mit zunehmender Spieldauer der Kraft Tribut zollen und verlor am Ende deutlich 0:3.

Nach 5 Minuten Pause durfte man direkt gegen den VSG Altglienicke ran und sah ein Ebenbild zum ersten Spiel, das Ergebnis war auf jeden Fall dasselbe, 0-3. Somit war das Turnier für uns bereits nach zwei Spielen wieder beendet.

Alles in allem war es für die Spieler und Fans, die anwesend waren, nicht wirklich eine Freude den Verein zu vertreten. Leider war dieser Auftritt für die öffentliche Präsenz des Vereins in der unmittelbaren Umgebung kein Paradebeispiel. Es war weder für den Verein, noch für die Spieler eine schöne Sache.

Das Endspiel bestritten dann SF Johannisthal gegen den Adlershofer BC, welches Johannisthal im Elfmeterschießen gewann. Somit wird das Turnier nächstes Jahr bei Johannisthal ausgetragen.

Patrick Brehm

2. Männer

Die 2.Männer konnte am vergangenen Wochenende einen 2:1 Sieg gegen Victoria 89 erzielen und belegt derzeit den 5.Tabellenplatz in der Bezirksliga. Die Spieler sind hochmotiviert und zeichnen sich durch mannschaftliche Geschlossenheit aus. Wir sind mit dem 5. Platz als Vereinsführung hoch zufrieden und hoffen, dass die Jungs sich nicht selbst zu sehr unter Druck setzen, um einen der ersten Plätze zu belegen.

Eins ist klar – im Feiern sind Sie 1A.

Frank Exner

3. Männer

Mäßiger Saisonstart der 3. Männer des TSV Rudow!

Die neue Saison in der Kreisklasse B ist nach 5 Spielen nur mäßig angelaufen. Wie berichtet sind wir mit zwei Siegen und einer Niederlage gestartet und wollten in den nächsten Spielen gegen direkte Konkurrenten den Weg nach oben antreten. Leider ging das ziemlich daneben ☹️

An unserem 4. Spieltag fuhren wir zum Tabellenzweiten nach Kladow. Bei schönem Wetter begannen wir sehr engagiert und waren die spielbestimmende Mannschaft. Leider vergaben wir unsere 3-4 Großchancen kläglich!

Und wie es im Fußball oft ist, wenn du die Chancen vorne nicht rein machst, bekommst du hinten die Gegentore. Ein Schuss aus knapp 30 Metern geht über unseren verdutzten Torwart rein. Ein Freistoss aus 18 Metern senkt sich in die Mitte des Tores. Ein Konter und noch eine weitere Standardsituation bringen uns trotz weiterer großer Möglichkeiten mit 0:4 zur Halbzeit in Rückstand.

In der zweiten Halbzeit probierten wir nochmals alles, aber mehr als ein 2:5 sprang am Ende nicht mehr heraus ☹

Letzte Woche spielten wir dann gegen den Friedenauer TSC. Auch diese Mannschaft spielte bisher oben mit, jedoch wollten wir unsere weiße Weste zu Hause beibehalten.

Leider haben wir weiterhin Probleme im Abschluss und unsere Gegner nutzen ihre Chancen eiskalt aus. Im gesamten Spiel bekamen wir drei Bälle auf das Tor. Zwei davon nach Standardsituationen und diese führten zu einem 0:2 nach 55 Minuten.

Trotz dem Anschlusstreffer kurz danach schafften wir es nicht unser Spielvorteile und das große Chancenübergewicht in Tore umzumünzen!

Was bleibt ist, dass wir bisher noch nie schlechter als der Gegner waren, jedoch schon 3 Spiele verloren haben.

Nun heißt es hart an uns zu arbeiten, um in den nächsten Spielen wieder zu Erfolgen zu kommen. Heute geht es gegen den SSC Südwest.

Im Pokal hatten wir in der 1. Runde ein Freilos und spielen am 12.10. gegen den Mariendorfer SV, welcher eine Klasse höher spielt. Schauen wir mal, ob wir den „Großen“ etwas ärgern können?

Wir wünschen allen Mannschaften weiterhin viel Erfolg und den Zuschauern guten und fairen Sport.

Nico Korbaniak



Eisbein-Essen

Am 30. November '08 findet im TSV-Casino ein Eisbein-Essen statt.

Beginn: 15.00 Uhr

Unkostenbeitrag: 7,50 €

Anmeldung bitte am Tresen!

Ü 50 I

TSV Rudow – SG Bornim 2:2

Mannschaft: Böving, Humann, Krüger, Leumann, Maneke, Müller W., Wagner, Deiter, Rabe

Tore: Böving, Müller



Bornim war der erwartete schwere Gegner. Allerdings verhielt er sich anfangs recht defensiv. So konnten wir überraschend durch Peter Böving in Führung gehen. Werner Müller konnte einen verunglückten Abwurf des gegnerischen Torwarts abfangen und gekonnt dem Peter vorlegen, der dann das Leder unhaltbar in die Maschen knallte. Bornim legte nun einen Zahn zu und kam nicht unverdient kurz vor der Halbzeitpause zum Ausgleich.

Nach der Pause hatte der Gegner noch einige Chancen, die aber glücklicherweise alle nicht zum Erfolg führten. Erst durch eine Unachtsamkeit unseres Torwarts konnte Bornim dann doch in Führung gehen.

Wir begannen nun, trotz nachlassender Kräfte, mit einer Aufholjagd, die letztlich mit einem herrlichen Schuss von Werner Müller zum Ausgleich führte. Wenn man alle Chancen – hüben wie drüben – betrachtet, ist das Unentschieden für uns recht glücklich. Aber ein Punkt ist ein Punkt!

Jürgen Trüschel

Ü 50 II

TSV Rudow – Tübiks 6:2 (Pokal)

Mannschaft: Hermann, Beutel, Deiter, Dwenger, Humann, Krüger, Müller, Rabe, Stöck, Wagner

Tore: Müller (4), Krüger (2)

Zweimal 10 konzentrierte Minuten reichten aus, um das Spiel sicher nach Hause zu fahren! Dazwischen war aber viel Leerlauf. Schnell führte man trotz „ersatzgeschwächter Truppe“ mit 3:0 und schon dachte man, man kann die Beine hoch nehmen.

Nach der Pause konnte Tübiks nach Unachtsamkeit der gesamten Hintermannschaft das erste Tor erzielen. Jetzt witterten sie Morgenluft! Diese Drangphase des Gegners konnten wir mit Glück überstehen und erhöhten genau in den Sturm von Tübiks auf 6:1. Da tat auch der erneute Treffer für die Gäste zum 6:2 nicht mehr weh und wir verließen als Sieger den Platz.

Jürgen Trüschel

Ristorante

IL MONTE

Steinofen-Pizza

Pizza, Pasta oder Salate

3,50
je nur

SONNTAGSBRUNCH

satt p.P.

von 10.30 - 15.00 Uhr

Kaltes & warmes reichhaltiges Buffet

5,80

Rudower Str. 173

12351 Berlin

Telefon (030) 740 75 405

täglich von 12 - 23 Uhr

40% billiger



**Das Geheimnis zum
Erfolg...**

... liegt in der richtigen
Werbung!

...ob in Berlin, national, international oder auch nur in Rudow. Wir schalten
Ihre Anzeigen immer und
überall.

... wir können mehr!

STaRT
Werbung

**Rudower
Magazin**

BEQ
Design

- Satz & Gestaltung
- Bandenwerbung
- Drucksachen
- Bauschilder
- Anzeigenschaltung
- Bauplanen
- Leuchtreklame
- KFZ-Beschriftung

Postfach 47 06 61 · 12315 Berlin · Tel. (030) 682 963 - 0 · Tel. (030) 604 90 670

Akademie der Wissenschaften – TSV Rudow 1:2

Mannschaft: Fischermanns, Deiter, Fenske, Hellwig, Ibsch, Müller G., Rabe, Schulz, Trüschel, Waikusat

Tore: Trüschel, Schulz



Aus den letzten Begegnungen mit AdW hatten wir die Truppe als nicht so stark in Erinnerung. Unser 2. Spielführer, Wolfgang Schulz, warnte uns aber vor Beginn der Partie, den Gegner auf die leichte Schulter zu nehmen. Also gingen wir konzentriert zu Werke.

Nach herrlicher Vorarbeit und anschließender präziser Vorlage von Henning Deiter konnte uns Jürgen Trüschel in Führung bringen. Trotz einiger weiterer guter Chancen gelang es uns nicht die Führung bis zur Pause auszubauen.

Nach der Pause konnte Wolfgang Schulz (wie schon im letzten Spiel) mit einem Fernschuss das Ergebnis auf 2:0 erhöhen. Das ließ uns leichtsinnig werden. Die Ordnung ging verloren, Laufbereitschaft ließ nach – den Gegner haben wir im Sack! Denkste! Nach einer Ecke kam AdW zum Anschlusstreffer und wir schwammen noch mehr. Mehr schlecht als recht retteten wir das Ergebnis über die Zeit. Gegen diesen Gegner hätte mehr drin sein müssen, auch wenn wir gewonnen haben!

Wir müssen einfach akzeptieren, dass wir nicht mehr die Jüngsten sind. Auch die Spieler unseres Teams müssen so genommen werden, wie sie nun mal sind. Bessere haben wir nicht und jeder versucht doch, sein Bestes zu geben – was zugeben nicht immer gelingt. Einige von uns waren nie große Fußballer und werden es im hohen Alter auch nicht mehr werden. Trotzdem haben sie Spaß an der Ausübung ihres Sports. Mit einer geschlossenen „Mannschaftsleistung“ können wir aber bestimmt noch den einen oder anderen Sieg erringen!

Jürgen Trüschel



Rippchen-Essen

Am 9. November 2008 findet im TSV-Casino ein Rippchen-Essen statt.

Beginn: 15.00 Uhr – Unkostenbeitrag: 7,50 €

Anmeldung bitte am Tresen!

Landesliga Hinrunde 2008/09

(Staffel 1)

17.08.08	TSV Rudow	-	Anadolu-Umutspor	2:1	So	15:00
24.08.08	Fortuna Biesdorf	-	TSV Rudow	3:1	So	14:00
31.08.08	TSV Rudow	-	SC Gatow	2:0	So	15:00
07.09.08	FC Brandenburg 03	-	TSV Rudow	0:0	So	14:00
21.09.08	TSV Rudow	-	Berlin Hilalspor	5:2	So	15:00
27.09.08	LFC Berlin 1892 II	-	TSV Rudow	3:0	Sa	14:00
05.10.08	TSV Rudow	-	SD Croatia		So	15:00
19.10.08	SF Johannisthal	-	TSV Rudow		So	14:00
26.10.08	TSV Rudow	-	Wittenauer SC Concordia 1910		So	15:00
02.11.08	TSV Rudow	-	SV Tasmania Gropiusstadt		So	15:00
16.11.08	BSV Hürriyet Burgund	-	TSV Rudow		So	14:15
23.11.08	TSV Rudow	-	Berliner SC		So	15:00
30.11.08	SC Staaken 1919	-	TSV Rudow		So	14:00
07.12.08	TSV Rudow	-	B.W. Hohen Neuendorf		So	15:00
14.12.08	NSCC Trabzonspor	-	TSV Rudow		So	14:00

Tabelle Landesliga

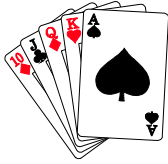
6. Spieltag		Spiele	Tore	Differenz	Punkte
1.	Berliner SC	6	17:04	13	14
2.	FC Brandenburg 03	6	12:06	6	13
3.	SC Staaken 1919	6	17:06	11	12
4.	Fortuna Biesdorf	6	12:09	3	11
5.	SC Gatow	6	10:07	3	11
6.	SD Croatia	6	11:10	1	10
7.	TSV Rudow 88	6	10:09	1	10
8.	SF Johannisthal	6	21:12	9	9
9.	NSCC Trabzonspor	6	11:10	1	9
10.	BSV Hürriyet Burgund	6	15:11	4	7
11.	Berlin Hilalspor	6	13:15	-2	7
12.	B.W. Hohen Neuendorf	6	07:11	-4	7
13.	LFC Berlin 1892 II	6	15:18	-3	6
14.	SV Tasmania Gropiusstadt	6	11:23	-12	6
15.	Wittenauer SC Conc. 1910	6	08:15	-7	4
16.	Anadolu-Umutspor	6	03:27	-24	0

Der heutige Spieltag: 5. Oktober 2008

SV Tasmania	:	Anadolu-Umutspor	SC Staaken 1919	:	FC Brandenburg 03
B.W. Hohen Neuendorf	:	SC Gatow	BSV Hürriyet Burgund	:	LFC Berlin 1892 II
NSCC Trabzonspor	:	Fortuna Biesdorf	TSV Rudow 1888	:	SD Croatia
Wittenauer SC	:	SF Johannisthal	Berliner SC	:	Berlin Hilalspor

Der nächste Spieltag: 18./19. Oktober 2008

LFC Berlin 1892 II	:	Berliner SC	SC Gatow	:	NSCC Trabzonspor
SF Johannisthal	:	TSV Rudow 1888	FC Brandenburg 03	:	B.W. Hohen Neuendorf
Wittenauer SC	:	SV Tasmania	Berlin Hilalspor	:	SC Staaken 1919
Fortuna Biesdorf	:	Anadolu-Umutspor	SD Croatia	:	BSV Hürriyet Burgund



Skat-Turnier 2008/09 um den
„Mecki-Pokal“
im TSV-Casino der Fußball-Abteilung



- 6 Spieltage
- Preise an jedem Spielabend
- 5 Ergebnisse werden gewertet
- Finale im Mai 2009

Beginn **19.00** Uhr – Startgeld **7,50 €**

**Anmeldung im Casino
oder bei „Mecki“ – Telefon: 66 93 19 50**

PUMPEN LEHMANN

Sonnenallee 224 G • 12059 Berlin-Neukölln
Tel.: (0 30) 68 39 13 - 0 • Fax: (0 30) 68 39 13 - 10
Not: (0 30)3 45 34 54



Großhandel für Pumpen
Heizung • Klima • Sanitär • Beratung • Planung
Anlagenbau • Service • Reparatur • Wartung

Tabelle Bezirksliga

6. Spieltag		Sp.	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	Club Italia	6	18:08	10	15
2.	VfB Einheit zu Pankow	6	12:05	7	14
3.	Hohenschönhausen SV RW	6	15:10	5	13
4.	FC Internationale	6	13:07	6	12
5.	TSV Rudow 88 II	6	11:09	2	11
6.	Grünauer BC	6	10:08	2	11
7.	SSC Teutonia	6	10:09	1	9
8.	BFC Südring	6	17:11	6	8
9.	MSV Normannia 08	6	09:10	-1	6
10.	SFC Friedrichshain	6	12:16	-4	5
11.	1.FC Galatasaray Spandau	6	10:15	-5	5
12.	SV Blau Weiss Berlin	6	09:15	-6	5
13.	BSC Agrispor	6	10:12	-2	4
14.	BSC Rehberge 1945	6	10:14	-4	4
15.	BFC Viktoria 89 II	6	13:18	-5	4
16.	VSG Rahnsdorf	6	05:17	-12	4

Der nächste Spieltag: 5. Oktober 2008

BFC Viktoria 89 II	:	Club Italia	MSV Normannia 08	:	Grünauer BC
BSC Agrispor	:	SFC Friedrichshain	Hohenschönhausen SV RW	:	VSG Rahnsdorf
BSC Rehberge 1945	:	FC Internationale	1. FC Galatasaray Spandau	:	SSC Teutonia
VfB Einheit zu Pankow	:	SV Blau Weiß Berlin	BFC Südring	:	TSV Rudow 88 II

Der nächste Spieltag: 18./19. Oktober 2008

Grünauer BC	:	BFC Viktoria 89 II	SFC Friedrichshain	:	BSC Rehberge 1945
FC Internationale	:	VfB Einheit zu Pankow	Club Italia	:	BFC Südring
BSC Agrispor	:	Hohenschönhausen SV RW	SV Blau Weiß Berlin	:	1. FC Galatasaray Spandau
SSC Teutonia	:	MSV Normannia 08	TSV Rudow 88 II	:	VSG Rahnsdorf



ME
INHABER:
MICHAEL ENDE

**SPORTSWEAR
& FANARTIKEL**

FUSSBALL • VOLLEYBALL • HANDBALL • BASKETBALL • TENNIS • LEICHTATHLETIK • HOCKEY • SKATING

Ladengeschäft Berlin-Rudow

Jetzt: Krokusstraße 57, 12357 Berlin
Tel.: 030 / 66 46 09 84, Fax: 030 / 66 46 12 50

Ladengeschäft Berlin-Lankwitz

Kaiser-Wilhelm-Straße 32 , 12247 Berlin
Tel.: 030 / 77 39 39 90, Fax: 030 / 77 39 39 91

Öffnungszeiten

Mo.-Fr. 9.30 - 18.30 Uhr / Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

Damit Ihr Urlaub kein Eigentor wird...



Reisebüro Schöne

Alt-Rudow 63 · 12355 Berlin · Tel. (030) 663 40 79

Geburtstagskinder im Oktober

1 .	Detlef	Sturm	23 .	Dirk	Broßmann
4 .	Rainer	Limpak		Eric	Jacobs
7 .	Gerd	Waikusat	24 .	Lutz	Fischermanns
	Bernd	Kaiser	25 .	Sascha	Geltner
9 .	Detlef	Schubert		Andre	Plöse
12 .	Mario	Wunderlich	26 .	Axel	Hermanny
	Elvis	Jelmazi		Egon	Herse
13 .	Dennis	Rosenberg	28 .	Michael	Giese
15 .	Marco	Moeckel	31 .	Claudio	Kaiser
	Tim	Gaugg		Oliver	Schubert
20 .	Ali-Ersin	Sibik		Hakan	Erdogan
21 .	Michael	Ehrhardt			

Geburtstagskinder im November

1 .	Klaus	Klimach	18 .	Karsten	Opfermann
2 .	Daniel	Kaletsch	22 .	Wolfgang	Schulz
	Jules	Mafolo	23 .	Ralf	Hämmerer
3 .	Manuel	Fahrenholz	24 .	Hennig	Deiter
	Robert	Kruschke	26 .	Johannes	Kujawa
12 .	Wolfgang	Scholz	27 .	Christian	Langer
15 .	Werner	Dahms	28 .	Taulant	Maralushaj
17 .	Burak	Ceylan		Bernhard	Rabe
	Peer	Schüchner	29 .	Reinhold	Müller
	Malte	Zander			

*Der Vorstand gratuliert allen Geburtstagskindern
und wünscht ihnen alles Gute!*

Die FuWo berichtet:

LFC Lichterfelde – TSV Rudow 3:0 (0:0)

Aufstellung: Hildebrandt – Schlüter, Taoum, Billmann, Zielske – Filla (73. Erdogan), D. Moeckel, M. Moeckel, Engel – Jacobs (46. Brehm), R. Kruschke

Bester Spieler: Billmann

Gäste-Coach Ralph Gläsel war bedient: „Die Niederlage war so unnötig wie ein Loch im Kopf.“ Gläsel musste auf Cuhls und Godau verzichten – das konnte der TSV nicht kompensieren. Freude indes beim Aufsteiger, der den zweiten Sieg in Folge feierte. „Besonders unsere Abwehrkette hat prima gestanden“, sagte Betreuer Gerhard König. Mann des Tages war Matschke, der hinten absicherte und vorn zweimal traf.

FuWo vom 29. 09. 2008 – bek/wd

paper - la - papp
Schreibwaren-Büro-Schule-Basteln
und Künstlerbedarf



Krokusstr. 91 • 12357 Berlin • Tel. 85 84 68 14 • Fax 84 85 68 15

Büroartikelkatalog mit über 600 Seiten für Gewerbetreibende und Selbstständige.
Staffelpreise für Schulen, Kitas, Kolonien und Vereine auf Anfrage.

Die nächsten Spiele unserer Mannschaften:

A-Jugend	So 12.10.	SC Borsigwalde 1910	12.40 Uhr	Stubenrauchstraße
3. Männer	So 19.10.	BFC Viktoria 89	12.40 Uhr	Stubenrauchstraße
Senioren	Fr 10.10.	Nordberliner SC	20.00 Uhr	Stubenrauchstraße
Alt-Liga	Sa 11.10.	SV Lichtenberg 47	16.00 Uhr	Stubenrauchstraße
Ü 50 I	Fr 10.10.	Frohnaer SC	18.30 Uhr	Poloplatz
Ü 50 II	Mo 06.10.	SC Staaken 1910	19.30 Uhr	Spandauer Straße
Ü 60	Mi 08.10.	BFC Südring	18.30 Uhr	Stubenrauchstraße

Jahresbeiträge Männer ab 1. April 2007	Jahresbeitrag Quartalszahler	Vorauszahler
Aktive	144,00 €	132,00 €
Schüler, Studenten, Auszubildende	120,00 €	108,00 €
aktive Arbeitslose, aktive Rentner	96,00 €	84,00 €
Passive	76,00 €	68,00 €
Rentner, passive Arbeitslose, Ehepartner		32,00 €
Verwaltungsgebühr einmalig bei Eintritt		25,00 €
Der Beitrag ist grundsätzlich im Voraus zu zahlen !! Ausgenommen, wer den Beitrag per Lastenzugsverfahren vierteljährlich abbuchen lässt. Wer seinen Jahresbeitrag halbjährlich (Januar + Juli) im Voraus bezahlt, erhält 12 bzw. 8 € Skonto (ausgenommen Rentner usw.)!!		
Berliner Volksbank (Sonderkonto Fußball TSV Rudow)		
Kto.-Nr.: 3 826 539 002 - BLZ 100 900 00		

Ewig geführte Liste der absolvierten Spiele für die 1. Männer

Stand: 31. Dezember 2007

Platz	Name	Vorname	Spiele
361	Ruchai		3
362	Schulz	Rainer	3
363	Sievert	Frank	3
364	Stahlber	Siegfried	3
365	Voss	Dennis	3
366	Winter	Frank	3
367	Brelle	Patrick	2
368	Bruckhaus	Bernd	2
369	Fenske	Klaus	2
370	Gisikiewicz	Markus	2
371	Honekamp	Sebastian	2
372	Konak	Erhan	2
373	Krüßmann	Manuel	2
374	Majewski	Rafael	2
375	Michalik	Thomas	2

Platz	Name	Vorname	Spiele
376	Müller	Marc	2
377	Pelchen	Werner	2
378	Rieck	Thomas	2
379	Rogall	Lutz	2
380	Rudolph	Ingo	2
381	Scheel	Lothar	2
382	Schmidt	Frank	2
383	Schmidt		2
384	Scholz	Hans	2
385	Schubert	Oliver	2
386	Schulz	Rüdiger	2
387	Strehl	Dieter	2
388	Wagenschütz	Timo	2
389	Wendt	Carsten	2
390	Wolff	Andre	2

TSV-Casino



Neuköllner Str. 277

Pächterin: Susanne Exner

12357 Berlin

☎ 60 54 00 26



**Clubraum
für Festlichkeiten aller Art
bis 60 Personen**

Geöffnet:

Mo.-Fr. 16.⁰⁰- ?

Wochenende 8.⁰⁰- ?

während des Spielbetriebes

PREMIERE

SPORTSBAR



Großleinwand 1,8 x 1,8

Verkehrsverbindung:

☐-Bhf. Zwickauer Damm

Bus: M11, 171, 373

**Im Obergeschoss: Geschäftsstelle der Fußball-Abteilung
und Gemeinschaftsraum mit Loggia**

**Im Erdgeschoss: Casino mit trennbarem Clubraum
für ca. 60 Personen**